

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit Bringer-
" Halbjahr . . . 5.— lohn . . . 4.—
" Vierteljahr . . . 3.—
" einen Monat . . . 1.50

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklametexte Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

43. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1014.

Fernsprecher Nr. 1014.

43. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 20.

Mittwoch, 20. Januar

1909.

Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das
Glöckchen des Eremiten“ . . . A. Maillart
2. Vorspiel zu „Odysseus“ . . . M. Bruch
3. Bajaderentanz Nr. 1 und 2 . . . A. Rubinstein
4. Solvejgs Lied E. Grieg
5. Capriccio italién P. Tschaikowsky
6. Largo in Fis-dur für
Streichorchester Jos. Haydn
7. Fantasie aus der Oper
„Traviata“ G. Verdi

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Nachmittags 5 Uhr im Abonnement im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden.

J. H. HEIMERDINGER
Hof-Juwelier
SR. MAJ. d. Kaiser u. Königs
Juwelen Gold- & Silberwaren
Wilhelmstrasse
Nr. 32.

Franz Martin engl. & amerik. Tailor
1587 Telephon 842
Wilhelmstr. 50, Nassauer Hof.

Spezial-Institut aller optischen Artikel, Augengläser etc.
Langgasse 16 (regr. 1824).
E. Knaus & Co., Wiesbaden. Bestens empfohlen von den ersten
Augenärzten am Platze. 1280

Wiesbaden, 20. Januar

— Heute Mittwoch findet nachmittags 5 Uhr
im Abonnement im kleinen Saale des Kurhauses
Tee-Konzert statt.

— Zu dem am Freitag dieser Woche im Kur-
hause stattfindenden IX. Cyklus-Konzerte hat
die Kurverwaltung, wie wir bereits mitteilten, die
gefeierte Sopranistin der Dresdener Hofoper Frau
Elisabeth Boehm van Endert, welche durch
ihre ganz hervorragenden gesanglichen Leistungen in
einem früheren grossen Konzerte im Kurhause noch
im besten Andenken steht, gewonnen. Die vorzügliche
Violin-Virtuosin Fräulein Stefi Geyer wird ebenfalls
in dem Konzerte als Solistin mitwirken und Herr
A. P. Boehm eine seiner Kompositionen „Der erste
Tag“, symphonische Dichtung für grosses Orchester
und Orgel, welche hier zum ersten Male zur Auf-
führung kommt, dirigieren.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer
rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Kurinspektor F. Mäurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.

Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine
Treppe hoch.

Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.

Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals.

„Badeblatt“ (Kur- und Fremdenliste), Organ der Städt. Kurverwal-
tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die
Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben.
Das Büro desselben befindet sich rechts vom Kurhaus in
der Theaterkolonnade.

Vergütungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Täglich Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die
regelmässig vorher im „Badeblatt“ bekannt gemacht werden.

Spisäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Lesesäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Konversationsäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends
10 Uhr.

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Kon-
versationsälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.

1. **Fremdenkarten.** a) Jahreskarten, gültig für
12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M.,
die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M.
b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstel-
lung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten
können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bzw. 10 M. in
Jahreskarten umgewandelt werden. c) **Ergänzungskarten,**
gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte.
Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

2. **Einwohnerkarten,** gültig vom 1. Januar für das
Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur
für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu
den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-
jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier
genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte,
wenn die Betreffenden einen Steueranmeldnachweis vom Steuer-
bureau des Rathhauses vorlegen.

3. **Karten für Nachbarorte,** gültig vom 1. Januar
für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte
15 M. Die unter 1, 2 und 3 bezeichneten Karten werden in
der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-
karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter
derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-
mitglied eine Beikarte erhält.

4. **Tageskarten,** nur gültig am Tage der Ausstellung,
für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der
vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1.— M. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig
und beim jedesmaligen Eintritt vorzuzeigen.

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger beson-
derer Veranstaltungen berechnen die Kurkarten, sowie die
Tageskarten nicht.

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Taunusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur
ist, um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die
Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen
worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde
vor Beginn und während der Kochbrunnen-
Konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen
zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben.

Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären
Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Be-
dienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser
sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleich-
zeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechnen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . M. 15,—

Eine Karte für 6 Wochen kostet . . . 10,—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M.
in Jahreskarten umgewandelt werden.

Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser
verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-
nutzung eines Trinkglases 20 Pfg. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den
Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu
0,50 M. zur Veranschaffung.

Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage,
ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwage
(Wiegegebühr M. 0,20).

Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jirmer.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch zur Hundertjahr-
feier des Colberg'schen Grenadier-
Regim. Graf Gneisenau Nr. 9 M. Kohlmann
2. Ouverture zur Oper „Hans
Heiling“ H. Marschner
3. II. Finale aus der Oper
„Zampa“ F. Herold
4. Aus vergangenen Tagen,
Walzer H. Geist
5. Ouverture zur Oper „Die
verkaufte Braut“ F. Smetana
6. Seliges Waldgeheimnis . . . W. Kienzl
7. Kriegsabenteuer, Galop aus
der Operette „Der Zigeuner-
baron“ Joh. Strauss

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Hotel & Badhaus zum Schwarzen Bock

12 Kranzplatz 12. — Durch Neubau bedeutend vergrössert.
Pension. — Gart. n. — Kohlensäure-, Süsswasser- u. elektr. Licht.
Bäder. Douchen. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer u. Salons.
Drei Personen-Aufzüge. 1228 b

Bäder v. Kochbrunnen u. aus eigener Quelle.

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 1559

St. Moritz-Dorf : Neues Post-Hotel

60 Zimmer (80 Betten). Nur Süd- u. Ostzimmer

Moderner Komfort.

Zimmer von 3,50 ab. Volle Pension von 9,50 fr. an

(inkl. Zimmer, Heizung und Bedienung).

Grosses, feines Café-Restaurant.

Bitte Prospekt verlangen:

1582 **ANDR. MARUGG, Dir.**

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 21. bis 24. Januar 1909.

(Aenderungen vorbehalten.)

Donnerstag, den 21. Januar.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Operetten- u. Walzer-Abend

des städtischen Kurorchesters.

Die weiteren Veranstaltungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.

Fr. Vollmer, Feine Herrenschnelderei

Friedrichstrasse 4 — 50 Schneider.

Freitag, den 22. Januar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

IX. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.
 Solisten: Frau **Elisabeth Boehm van Endert**, Kgl. Sächs. Hofopernsängerin aus Dresden (Sopran).
 Fräulein **Steff Geyer** (Violine).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
 Am Klavier: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsordnung.

1. Ouvertüre zur Oper „Gwendoline“ E. Chabrier.
2. Konzert für Violine und Orchester, D-dur J. Brahms.
Fräulein **Steff Geyer**.
3. Arie der Margarete aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod.
Frau **Elisabeth Boehm van Endert**.

Pause.

4. Zum ersten Male: „Der erste Tag“, symphonische Dichtung für grosses Orchester und Orgel. A. P. Boehm.

Unter Leitung des Komponisten.Orgel: Herr Kapellmeister **Ugo Afferni**.

5. Lieder mit Klavierbegleitung.
a) Immer leiser wird mein Schlummer . . . J. Brahms.
b) In dem Schatten meiner Locken . . . Hugo Wolf.
c) Allgegenwärtig A. P. Boehm.
Frau **Elisabeth Boehm van Endert**.
6. Ungarische Fantasie für Violine u. Orchester J. Hubay.
Fräulein **Steff Geyer**.

Ende etwa 10 Uhr.

Mittelloge 1. Reihe: 7 Mk., Logensitz: 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe und II. Parkett: 3 Mk., Ranggalerie: 2.50 Mk., Ranggalerie Rückseite: 2 Mk.

Für Abonnenten **Vorzugskarten zum I. Parkett 1.—20. Reihe zu 3 Mark.**

Die Damen werden ergebend ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 23. Januar.

Nachmittags 4 und abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Zwei Vorträge in französischer Sprachedes Herrn **Georges Louvriér**,
Professor der französischen Sprache.**I. Vortrag, nachmittags 4 Uhr.**

I. Teil.

- I. Causerie sur La Fontaine.
- II. Récitations de fables de La Fontaine.
1. La cigale et la fourmi.
2. Le corbeau et le renard.
3. Le chène et le roseau.
4. Le lion et le rat.
5. Le petit poisson et le pêcheur.
6. Le laboureur et ses enfants.
7. La laitière et le pot au lait.
8. Le coq et la mouche.
9. La grenouille et le boeuf.
10. Le loup et l'agneau.

II. Teil.

- III. Tartarin de Tarascon (Extrait) A. Daudet.
- IV. Les Hirondelles Béranger.
- V. Ma Normandie F. Bérat.
- VI. Refusé à l'examen Jules Moy.

II. Vortrag, abends 8 Uhr.

„La vie à Paris“.

Conférence humoristique illustrée de nombreuses récitations.

Eintrittskarten zu jedem Vortrag: 1 Mk.

Zum Nachmittagsvortrag Lehrer und Schüler 50 Pf.
Die Damen werden ergebend ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Sonntag, den 24. Januar.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

IV. Volks-Symphonie-KonzertLeitung: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.
Orchester: **Städtisches Kurorchester.****Eintrittspreis: 50 Pfg.**

Die Karten sind ab 6 1/2 Uhr gleichberechtigt mit der gleichfalls zu diesem Konzerte gültigen Tageskarte.

Sämtliche Säle bleiben nach Schluss des Konzertes zur Besichtigung noch eine Stunde geöffnet.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartengesuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.
 Vorzügliche Küche. Zivile Preise. — Zu Winterkuren sehr zu empfehlen. —
 Bäder auch für Passanten. — Dutzend-Bäder Mk. 8.
 Weinhandlung. 1552 Telephon 855. **WILLY ENGEL.**

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianos
Blüthner (Alleinvertretung) **Bechstein** und viele andere
 Pianos zu vermieten.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate)

Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgas. 33
(an der elektr. Bahnlinie).**Pension Credé**

Leberberg 1., am Kurpark.
 Gute Pension, fein möblierte Zimmer,
 grosser Garten, Bäder im Hause.
 1501 Elektr. Licht.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände:

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 1507

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu massigen Preisen.**Pension Villa Kumboldt**

in freier angenehmer Lage
Frankfurterstrasse 22
 Ecke Frankfurter-, Kumboldt- und Rheinstrasse.
 Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.
 Telephon 3172. — Mässige Preise.
 1505 **Frl. J. u. L. Forst.**

Pension Villa Roma

Gartenstrasse 1. Telephon 264.

Bes.: **Frau Dr. Moxter.**Angen. ruhige Lage, nächst Kurhaus,
Kochbrunnen-Anlagen, Theater.**Neu eingerichtet.**

Elektr. Licht, Zentralheizung.
 Thermalbäder, Vorzügliche Küche.
 • Passantenaufnahme. • 1515
 On parle français. English spoken.

In der Nähe des **Kaiserhofs**
 gelegene, behaglich eingerichtete
möblierte Wohnung
 bis zu 6 Zimmer etc. wegen Reise
 nach d. Süden sofort oder für später
 zu vermieten. **J. Meier, Agentur,**
Taunusstr. 25. 1505

Möblierte Zimmer

Taunusstrasse 29 II. Etage
 einige Schritte vom Kochbrunnen. 1506

Ritters Hotel und Pension

45 Taunusstrasse 45

nahe Kochbrunnen und der Pagen-
stecher'schen Augenklinik.

Altbekanntes Haus mittleren Ranges
 mit billigen Preisen und anerkannt
 gute Küche. 1518

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am
 neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
 nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
 der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
 elektr. Licht, Bäder etc. Vorzögl. Ver-
 pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für
 den Winter vorteilh. Arrangements.
 Frau **Martha Hein-en**, früher
 Pension Fürst Bismarck. 1514

Deutscher Honig.

Feinster, unverfälschter Schleuder-
 honig unter Verschluss u. Kontrolle
 des Bienenzuchtvereins der Rhein-
 provinz liefert die 1573

Honigverwertungsgenossenschaft

Brühl (Bez. Köln).

Postkolli franko Nachnahme Mk. 10.50.

Ferner empfohlen echten **Honig-
 kuchen und Honigbrotchen**,
 aus nur feinstem Honig herge-
 stellt, per Pfund je 1 Mark-Postkolli franko.

Ein ärztl. geprüfter Massneur

u. Fadenmeister mit gut. Zeugn.
 sucht Stellung auch als Privatrecken-
 pfleger auf sofort. Off. a. A. Mai-ich,
 Ziegelhausen b. Heidelberg. 1594

Lady receives one or two young

girls as paying guests, com-
 fortable home, chaperoning French
 u. German lessons if desired. Best
 references apply. Nr. 1589 an d.
 Exped. ds. Bl. 1589

Zöpfe, Haarunterlagen

kaufen Sie billig-t bei 1519
H. Giersch, Goldgasse 18
 1. Laden v. d. Langg

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,
Italienisch

Deutsch für Ausländer.

Kurhaus Wiesbaden.

Fasching 1909.

Maskenbälle.

III. Maskenball: Samstag, 30. Januar.

IV. Maskenball: Samstag, 13. Februar.

V. Maskenball: Samstag, 20. Februar.

VI. Maskenball: Dienstag, 23. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners u. Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach beliebiger
Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschafts-
 zimmer f. Hochzeiten, geschlossene
 Gesellschaften, Thé-dansants etc.
 Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).Nach Schluss des Theaters fertige Platten u. Soupers
von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
 Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.**Weingrosshandlung**

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
 Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

American Bar Burg-Café

zwischen Königl. Theater u. Schloss.
 Die ganze Nacht geöffnet.
= Künstler-Konzert =

Kraft's Milch.

1572 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den vers. hi-denen Altersstufen entsprechend
 zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Sauermilch (Dickmilch) Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 112.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-
 badens, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
 Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Zahn-Atelier Robert Biehl

Schwalb-cher-trasse 45a, Ecke Michelsberg.

Spezialität: Porzellan- und Goldplomben.

Künstl. Zahn-Ersatz in höchster Vollendung.**Röntgen-Kabinett** zur Zahn- und Kiefer-Durchleuchtung.

Telephon 3306. 1561

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50.

Neueste Dampferbewegungen:

D. „Prinz Friedr. Wilhelm“ nach Newyork, 14. Jan. in Newyork.
 D. „Main“ nach Baltimore, 14. Jan. Cape Henry passiert.
 D. „Breslau“ nach Baltimore, 14. Jan. Borkum-Riff passiert.
 D. „Frankfurt“ nach dem Laplata, 14. Jan. Dover passiert.
 D. „Helgoland“ nach Cuba, 14. Jan. in Antwerpen. D. „Halle“
 nach Brasilien, 13. Jan. von Pernambuco. D. „Erlangen“ nach
 Australien, 14. Jan. in Aden. D. „Kleist“ nach Ostasien, 15. Jan.
 in Antwerpen. D. „Prinzess Alice“ nach Ostasien, 14. Jan. in
 Genua. D. „Lützow“ nach Ostasien, 13. Jan. in Hongkong.
 D. „Therapia“ nach Barcelona, 13. Jan. von Batum. D. „Sachsen“
 nach Batum, 15. Jan. in Smyrna. D. „Schleswig“ nach Marseille,
 13. Jan. von Alexandrien. D. „Prinz Heinrich“ nach Alexandrien,
 13. Jan. von Marseille. D. „Barbarossa“ nach Genua, 14. Jan.
 von Gibraltar. D. „Köln“ nach Bremen, 14. Jan. Eastbourne
 passiert. D. „Brandenburg“ nach Bremen, 14. Jan. von Newyork.
 D. „Aachen“ nach Bremen, 13. Jan. von Oporto. D. „Bremen“
 nach Bremen, 15. Jan. in Bremerhaven. D. „Roon“ nach Bremen,
 15. Jan. in Colombo. D. „Goeben“ nach Bremen, 14. Jan. von
 Genua. D. „Franken“ nach Bremen, 15. Jan. in Bremerhaven.
 D. „Thüringen“ nach Bremen, 12. Jan. von Port Said. D. „Prinz
 Ludwig“ nach Hamburg, 13. Jan. in Hamburg. D. „Manila“ nach
 Kobe, 13. Jan. von Sydney. Schulschiff „Herz. Sophie Charlotte“
 nach Adelaide, 15. Jan. von Queenscliff.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. Januar 1909.

Kuranstalt Dr. Abend,
Parkstrasse 30
Eckert, Fr. Rent., Frankfurt

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46
Düsterloke, Hr. Baron, Kurland

Hotel Alleeaal, Taunusstr. 3
Tirol, Hr. Rent., Wien
Mündel, Hr. Kais. Rat, Wien
Reif, Hr. Dr. med., Stuttgart
Hoerber, Hr. Geh. Rat m. Fr., Homburg

Kiemle, Hr. Dr. med. m. Fr., Esslingen
Aschert, Hr. Dr. med., Bad Nauheim

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37
Camphauser, Hr., Neckargemünd

Hotel Bingel, Nerostrasse 7
Imhof, Hr. Kfm., Mannheim
Jores, Hr. Kfm., Diedenhofen

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12
Winter, Fr., Kitzschenbroda
Kaiser, Fr. u. Fr., Wetzlar
Cappell, Fr. Bergrat, Kitzschenbroda

Silbermann, Hr., Berlin
Barnich, Fr., Arlon
Karlsruhe, Fr., "

Hotel Burghof, Langgasse 21/23
u. Metzgergasse 30/32
Günther, Hr. Direktor m. Fam. u. Bed., Köln

Sassmann, Hr. Kfm., Krefeld
Leimböcker, Hr. Referendar, Berlin
Locherer, Hr. Kfm., Todtnau
Götz, Hr. Kfm., Berlin

Preusser, Hr., Frankfurt

Hotel Christmann, Michelsberg 7
Hubert, Fr., Luxemburg

Hotel und Badhaus Continental,
Langgasse 36
Jacobs, Hr. Ing., Hamburg

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32
Stern, Hr. Kfm., Nürnberg
Avril, Hr. Kfm., Köln

Lindemann, Hr. Kfm., Berlin
Walter, Hr. Ing., Düsseldorf
Struth, Hr. Kfm., Lauterbach
Hohler, Hr. Oberinspektor, Osterspai

Leicht, Hr. Kfm., Pforzheim
Korth, Hr. Kfm., Geestemünde
Werner, Hr. Kfm., Wesel

Englischer Hof, Kranzplatz 11
Berkan, Hr. Kfm., Berlin
Wesel, Hr. Kfm., Schneeberg
Rothschild, Hr. Kfm., Darmstadt
Wildau, Hr. Kfm., Darmstadt

Hotel Epple, Körnerstrasse 7,
Ecke Kaiser Friedrich-Ring
Blas, Hr. Kfm., Friedrichsdorf
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Schmidt, Hr. Ing., Ingolstadt

Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1
Litzinger, Hr. Kfm., Erbach
Balder, Fr., Bessungen
Baer, Hr. Kfm., Wetzlar

Europäischer Hof, Langgasse 32
Hilmers, Hr. Kfm., Godesberg
Fater, Hr. Fabrikant, Stuttgart
Kronheim, Hr. Kfm., Berlin
Ginkiewicz, Hr. Kfm., Berlin

Frankfurter Hof, Webergasse 37
Neuhaus, Hr. Kfm., Eisenach

Grüner Wald, Marktstrasse 10
Petzall, Hr. Kfm., Berlin
Popper, Hr. Kfm., Hamburg
With, Hr. Kfm., Berlin

Rosenwald, Hr. Kfm., Berlin
Anschel, Hr. Kfm., Berlin
Rosenthal, Hr. Kfm., Köln
Hauptmann, Hr. Kfm., Berlin

Neumann, Hr. Kfm., Dresden
Rosier, Hr. Kfm., Zwiessl
Pfeiffer, Hr. Kfm., Berlin
Coester, Hr. Kfm., Berlin

Voigtmann, Hr. Kfm., Creidlitz
Kaiserbluth, Hr. Kfm., Köln
Weiser, Hr. Kfm., Plauen
Klauber, Hr. Kfm., Offenbach

Sondheimer, Hr. Kfm., Düsseldorf
Scholl, Hr. Kfm., Berlin
Weil, Hr. Kfm., Cognac
Kornbusch, Hr. Kfm., Barmen

Spaeth, Hr. Kfm., Nürnberg
Cassewitz, Hr. Kfm., Mannheim
Spielhagen, Hr. Kfm., Berlin
Kremer, Hr. Kfm., Waltershausen

Neuhaus, Hr. Kfm., Berlin
Cahn, Hr. Kfm., Berlin
Stams, Hr. Kfm., Rheims
Behren, Hr. Kfm., Berlin

Kraft, Hr. Kfm., Würzburg
Cohn, Hr. Kfm., Berlin
Pribatsch, Hr. Kfm., Berlin
Altenberg, Hr. Kfm., Berlin

Gauss, Hr. Kfm., Sindelfingen
Seidel, Hr. Kfm., Oberstein
Schaal, Hr. Kfm., Köln
Plauth, Hr. Kfm., Darmstadt

Goldschmidt, Hr. Kfm., Berlin
Sand, Hr. Kfm., Offenbach
Jacob, Hr. Kfm., Strassburg
Schulz, Hr. Kfm., Düsseldorf

Joachim, Hr. Kfm., Bensheim
Rosenthal, Hr. Kfm., Wien

Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1
Sigrist, Hr. Kfm., Köln
Hohmann, Hr. Kfm., Wirges

Hotel Hohenzollern,
Paulinenstrasse 10
v. Hymmen, Baronin, Berlin
v. Kahle, Fr., Berlin

Hotel Kaiserhof
u. Augusta Viktoria - Bad,
Frankfurter Strasse 17
v. Krottnauer, Fr., Berlin
Springer, Fr., Wien
Schellwien, Hr. Rechtsanw., Berlin

Privathotel Goldene Kette,
Goldgasse 1
Schultz, Fr. Oberleut., Magdeburg

Goldenes Kreuz,
Spiegelgasse 6/8
Hering, Hr. Kgl. Domänenpächter m. Fr., Titschkau

Hotel Krug, Nikolasstrasse 25
Buschbaum, Hr. Kfm., Leer
Halbreiter, Hr. Kfm., Remscheid
Ulrich, Hr., München

Stern, Hr. Kfm., Spangenberg
Leven, Hr. Kfm., Sonneberg i. Th.
Prümm, Hr. Rent., Osterspai
Möhn, Hr. Kfm., Limburg

Weiland, Hr. Kfm., Ludwigshafen
Winkler, Hr. Kfm., Worms
Ross, Hr. Kfm., Köln
Oreans, Hr. Kfm., Düsseldorf

Hotel zum Landsberg,
Häfnergasse 4
Stache, Hr., Münster i. W.
Baackling, Hr. Unternehmer, Altenboitzen

Hotel Mehler, Mühlgasse 7
Schmid, Hr. Hauptm., Köslin
Dertinger, Hr. Schriftsteller, Stuttgart

Krauer, Hr. Kfm. m. Fr., Wilhelmshöhe
Müller, Hr. Kfm., Pforzheim

Metropole u. Monopol,
Wilhelmstr. 6 u. 8
Merzbach-Ilting, Fr. Dr., Berlin
Bloch, Hr., Paris

Perl, Hr. Kfm., Berlin
Gross, Fr. m. Tocht., Würzburg
Richartz, Hr. Kfm., Königswinter
Schölling, Fr. m. Fam., Georgenborn

Hotel Minerva,
Rheinstr. 9
Müder, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,
Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.
Christians, Hr. m. Fr., Wächtersbach

Kiering, Hr. m. Fr., Berlin
Reinhold, Hr. m. Fr., Mannheim
Friedberg, Fr. Prof., Köln
vom Rath, Hr., Mehlern

Christians jr., Hr., Wächtersbach

Kurhaus Bad Nerotal,
Nerotal 18
Niendorf, Fr. m. Kind u. Bed., Erlangen

Schiffer, Hr. Kfm., Lodz
Voitländer, Fr. Kommerzienrat, Kronach

Hotel Prinz Nicolas,
Nikolasstr. 29/31
Germann, Hr., Berlin
Feger, Hr., Westerbürg

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15
Schmidt, Hr. Kfm., Würzburg
Maul, Hr. Kfm., Ludwigshafen

Krüger, Hr. Kfm., München
Kaufmann, Hr. Kfm., Hamburg
Frammelt, Hr. Kfm., Frankfurt
Steinert, Hr. Kfm., Nürnberg

Seib, Hr. Kfm., Offenbach
Löh, Hr. Kfm., Frankfurt

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6
Valentin, Hr., Berlin
Herz, Hr. m. Fr., Elberfeld

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3
Amend, Hr. Mühlenbes., Runkel
Finking, Hr. Kfm., Bonn
Hofmann, Hr., Bärweiler
Hofmann, Hr., Schweinsdahl

Schmahl, Hr. Kfm., Kirm

Hotel Quisisana, Parkstr. 5
u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12
Risdorf, Hr. Assessor Dr., Frankfurt

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16
Oberback, Hr. Kfm., Karlsruhe
Müller, Hr. Rent. Dr., Berlin
Dittmar, Hr. Kfm., Worms
Stiefel, Hr. Kfm., Limburg

Hotel Reichspost,
Nikolasstrasse 16/18
Klammer, Hr. Kfm., Dortmund
Petri, Hr. Kfm., Barmen

Rieser, Hr. Kfm., Limburg
Baumann, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Riviera, Bierstadterstr. 5
Masse, Hr., Hamburg
Weischer, Fr., Köln

Hotel zum Römer,
Bödingenstrasse 8
Blas, Hr., Kusel

Römerbad, Kochbrunnenplatz 3
Kramer, Fr., Frankfurt
Bach, Hr. Kfm., Leipzig
Ahr, Hr. Kfm., Liebertwolkwitz

Hotel Rose,
Kranzplatz 7, 8 u. 9
Poll, Hr., Gr.-Sawkleusk

Hotel Sächsischer Hof,
Hochstätte 1, 3, 5
Meyer, Hr., Dortmund
Poetsch, Hr. Redakteur, Berlin

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3
Karlebach, Fr., Mannheim
Kornblum, Hr. Kfm. m. Fr., Thorn

Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8
Dachs, Hr., Hamburg
Grünebaum, Fr., Eberstadt
Richter, Hr. Hauptm. a. D., Göttingen

Tannus-Hotel, Rheinstrasse 19
Windgätter, Hr. Rent., Hanau
Schmitt, Hr. Berging., Stieringen
Schmitt, Hr. Journalist, Neu-York

Braker, Fr. Rent., Hanau
Franken, Hr. Ober Reg.-Rat, Berlin
Mandel, Hr. Kfm., Berlin
Benninghaus, Hr. Rent., Lichtenhausen

Grosselinger, Hr. Staatsanwalt Dr., Offenbach
Höfer, Hr. Oberleut., Stettin
Wegener, Hr. Dr. med. m. Fr., Kessel

Hotel Union, Neugasse 7
Hompmann, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart

Sternberg, 2 Hrn. Kfm., Köln
Zölsch, Hr. Kfm., Koblenz

Hotel Vater Rhein, Bleichstr. 5
Jakobi, Hr. Kfm., Ohren
Röhrig, Hr. Assistent, Kassel
Mellmer, Hr., Krefeld

Burgay, Hr. Kfm., Frankfurt
Heusler, Hr. Kfm., Limburg
Holf, Hr. Ing., Leipzig
Wolf, Hr. Chemiker, Leipzig

Hoffmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bochum

Goldbaum, Hr., Warschau
Schönwitz, Hr., Plotzk
Zangler, Hr., Augsburg

Viktoria-Hotel u. Badhaus,
Wilhelmstrasse 1
Joachimi, Fr. Oberleut., Metz

Westfälischer Hof,
Schützenhofstrasse 3
Languth, Hr. Dr. chem., Höchst
Jernow, Fr., Düsseldorf
Rhode, Hr. Kfm., Gablonz

In Privathäusern:
Pension Albion, Abeggstr. 3
v. Finckh, Stiftsdame, Wiesbaden
Wüste, Stiftsdame, "

Gr. Burgstrasse 9
Maibucher, Hr. Kfm., Berlin
Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9
Baby, Hr., Essen

Christl. Hospiz II,
Oranienstr. 53
de Pontadria, Fr., London
Schneegberg, Hr. Kfm., Stromberg

Villa Isolda, Hainerweg 4
Reumont, Fr. Landrat, Erkelenz

Marktstrasse 6 I
v. Roerdanz, Hr. Major, Saarbrücken

Museumstrasse 4 I
Ehringhaus, Hr. Leut., Heppenheim

Röderstrasse 39,
Sehlbach, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen

Kumwod, Hr. Ing., England

Augenheilstalt,
Elisabethenstr. 9
Spreitzer, Franz, Oestrich
Schneider, Hr., Aster

Hotel Quisisana - Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. - Fremdenliste am 20. Januar 1909.

Mrs. G. Hockmeyer. - Herr A. H. Ledeboer. - Frau Bostelmann. - Fräulein Bostelmann. - Frau Ebbinghaus. - Mrs. F. G. Potter. - Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. - Frau M. Port m. Tochter u. Erzieherin. - Oberstleutnant a. D. von Adeleben m. Frau u. Fräulein Tochter. - Mrs. Meyer. - Miss Turner. - Frau A. Keding nebst Jungfer Fräulein E. Stecker. - Frau Elisabeth von Slicher. - Frau Baronin Louis de Bethune mit Familie, Gouvernante und Bedienung. - Baron Louis de Bethune. - Direkt r A. Brückmann. - Rittergutsbesitzer von Basse und Frau. - Mrs. Jackson. - Miss Jackson. - Herr M. F. Bruch mit Familie. - Herr M. Bradshaw. - Miss J. R. Jenkins. - Fabrikbesitzer Leopold Cahn m. Frau u. Fräulein Tochter. - Fräulein von Hoeft. - Frau Traugott und Fräulein Tochter. - Frau Bonn. - Frau M. Wunsch. - Graf Leo von Lüttichau. - Referendar Dr. Fred. Nave. - Frau H. Ledeboer. - Frau A. Houtman. - Frau Kammerherr von Voss-Wolff mit Bedienung. - Graf von Königsmark mit Bedienung. - Herr August Liebrecht. - Hauptmann Albrecht von Oppeln-Bronikowski. - Rittergutsbesitzer Carl Rumpff. - Rittergutsbesitzer von Wahlisch und Frau. - Kommerzienrat Müller-Hoberg. - Frau Baronin von Alten mit Bedienung. - Fräulein von Berger. - Herr W. Hofmann. - Königlicher Kammerherr und Rittmeister a. D. von Tiedemann-Brandis. - Herr H. von Keller. - Assessor Dr. Otto Risdorf. - Rittmeister von Hinüber.

Hotel Kaiserhof damit verbunden durch gedeckten heizb. Uebergang Augusta Victoria-Bad

Haus allerersten Ranges, gesündeste, sonnige und vornehmste Lage inmitten eignen 25 000 qm grossen Parks. Nähe Kurhaus, Kgl. Theater und Bahnhof, Frächtige Gesellschaftsräume, Wintergarten, hohe luftige Hallen und Wandelgänge. Modern-te Bäder-Einrichtungen. Grosse Restaurant-Terrasse. Während der Saison täglich künstlerische Konzerte. Garage. Eigener Kraftwagenverkehr. Auto-Station. Spielplätze.

19 medicin. Abteilungen. Grosses medico-mechan. Institut (52 Zander-Apparate), vollständige Wasser-Heilanstalt. Riesen-Schwimmbassin. Eigene Thermalquelle und Trinkhalle. Pneumatische Kammern, Römisch-Irische Douchen, Schottische Douchen. - Spezial-Abteilung: Kataphoretische Bäder mit Applikationen-Inhalation.

1525


L. Rettenmayer
Königlicher Hofspezialist

Abholung
von
Fracht- und Eilgütern
zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.
Büreau:
Nikolasstrasse 3.



Zucker- beziehen alle Genussmittel am besten von der ärztl. empfohlenen
Kranke
Rademann's
Nahrungsmittel-Fabrik
Frankfurt a. M.

Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“
mit allem Komfort erbaut.
Pension das ganze Jahr.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1.30 und Soupers von Mk. 1.20 an.
Ph. Fuhr.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)
Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig** Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.
Grosse Burgstrasse 6.

Niederlage: **Emil Hees,**
1558
Gr. Burgstrasse 16.
Carl Mertz, Wilhelmstr. 16.
Gesichts- u. Körpermassage (ärztlich geprüft) Manicure - Pedicure
Fr. S. Bilkenisdörfer, 1510
55 Taunus-trasse 55, I. Etage.
Sprechst.: vorm. 10-12, nachm. 2-5!
On parle français. - English spoken.



Heinr. Simons weltberühmte Artikel

zur vernünftigen Pflege

== Schönheitspflege ==

sind doch die besten.

In fast allen besseren Parfümerie-, Drogen- u. Coiffeurgeschäften zu haben.

Prospekte werden gratis u. franko verschickt.

Heinr. Simons, Hoflieferant,

Berlin W. 9, Potsdamerstrasse 1a. 1293b

Handschuh- und
Cravatten-
Spezial-Geschäft

VON

Gg. Schmitt

Wiesbaden, Langgasse 17.

1547

Gegründet 1875.

Anfertigung nach Mass.

Spezialität:

Alle Sorten Handschuhe.

Glace-, Sued-, Wasch- und
Wildleder-Handschuhe, sowie
Stoff-Handschuhe, Kutscher-,
Militär- u. Diener-Handschuhe,
Reit- und Fahr-Handschuhe
in grösster Auswahl.

Grosses Lager in Cravatten
und Hosenträgern.

Kragen und Manschetten
in grösster Auswahl.

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden

Fernspr. 225 u. 226 — Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, London, München, Nürnberg,
Wiesbaden.

Kapital und Reserven: . . . Mk. 301 Millionen.
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte
an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht, Schrankfächer
(Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu
mässigen Preisen.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

1513

Jos. Lutz

Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke.

Kameke, Wiesbaden

Villa Hollandia, Nerotal, Lanzstrasse 1

Atelier f. künstlerische Bildnisse

— Aquarell, Pastell, Oelmalerei — Kunstphotographie. —

Bearbeitung der daselbst ausgestellten Bilder täglich zwischen 11 u. 1 Uhr.
1345 Fernsprecher 2515.

Hôtel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen.

Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension.

Telephon 229.

Wih. Baum. Besitzer.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41.

Telephon 198 u. 950.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Beste Bezugsquelle aller Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Anstandsartikel.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

1580

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.

Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Vorteilhafte Arrangements.

1512

Ch. Rowold, Besitzer.

Institutrice française
Pariser Hof 1565

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 20. Januar 1909:
20. Vorstellung.

25. Vorstellung. Abonnement B.
Zum Gedächtnisse Ernst von
Wildenbruch.

Die Rabensteinerin.

Schauspiel in 4 Akten von Ernst von
Wildenbruch.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-
regisseur Köchy.

Spielleitung: Herr Oberregisseur
Köchy.

Personen

Hilpold Jeronimus,
Ritter von

Rabenstein . . . Hr. Leffler.

Besabe, seine
Tochter . . . Fr. Eichelsheim.

Dietburg, Wittfrau
von Agawang, seine

Schwester . . . Fr. Santen.

Bartolme Welser,
Groskaufmann u.

Patrizier von

Augsburg . . . Hr. Tauber.

Antoni Welser, a.
Bruder Grosskauf-

mann u. Patrizier

von Augsburg . . . Hr. Kober.

Felicitas, aus dem
Hause Grander

Bartolmes Frau Fr. Bleibtreu.

Bartolme Welser
(der junge), Bartolmes

und Felicitas

Sohn . . . Hr. Malcher.

Ursula, aus dem
Hause Melber in

Nürnberg, des
jungen Bartolme

Welser Verlobte Fr. Doppelbauer.

Georg von Freyberg,
Stadtvogt von

Augsburg . . . Hr. Schwab.

Baumkircher, Patrizier

von Nürnberg,
Begleiter der Ursula

Melber . . . Hr. Rehkopf.

Sebold Geider,
Patrizier von Nürn-

berg, Begleiter

der Ursula

Melber . . . Hr. Schenk.

Afra, eine alte

Dienerin im Hause

Welser . . . Fr. Koller.

Der Nannemacher, Hr. Striebeck.

Der Westphale, Hr. Zollin.

Der Schwarze, Hr. Weinig.

Der Frischhans, Hr. Andriano.

Knechte des Ritters von Rabenstein.

Der Henker von

Augsburg . . . Hr. Egelmann.

Ein Welscher

Kriegsmann . . . Hr. Spiess.

Ein Augsburger

Stadtknecht . . . Hr. Berg.

Welscher'sche Kriegerleute, Männer und

Frauen von Augsburg.

Zeit: Sechzehntes Jahrhundert. Ort:

Erster und dritter Akt: Burg Wald-

stein zwischen Augsburg u. Nürnberg.

Zweiter u. vierter Akt: Augsburg.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat

Schick.

Nach dem 2. und 3. Akte findet eine

grössere Pause statt.

Abänderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Kleine Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Mittwoch, den 20. Januar 1909:

Dutzend u. Fünfzigerkarten ungültig.

Zweites und letztes Gastspiel Agnes

Sorma.

Frau-Frau.

Pariser Sittenbild in 5 Aufzügen von

H. Meilhac und Ludw. Halévy.

Deutsch von Eduard Mautner.

Spielleitung: Theo Tachauer.

Personen.

Brigard . . . Theo Tachauer.

Gilberte | seine

Louise | Tochter Elso Noorman.

Henry von Satorys

R. Miltner-Schönan.

Georges, sein Sohn

Graf Paul von Val-

reas . . . Walter Tautz.

Baron von Cambri

Friedr. Degener.

Die Baronin, seine

Frau . . . Theodora Porst.

Piton, Souffleur . . . Max Ludwig.

Zanetto . . . Selma Wuttke.

Pauline, Kammer-

jungfer . . . Alice Harden.

Eine Gouvernante

Liddy Waldow.

Ein Diener . . . Willy Langer.

Ort der Handlung im 1. Aufzug auf

Brigard's Schloss Charmerettes, im

2. 3. 5. Aufzug bei Henry von Satorys

in Paris, im 4. Aufzug in Venedig.

Zeit: Die Gegenwart.

* * * Gilberte: Agnes Sorma a. G.

Nach dem 1. und 3. Akte finden

grössere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/2 Uhr.

Walhalla-Theater

Wiesbaden.

(Neues Operettentheater.)

Direktion: H. Norbert.

Telephon Nr. 588.

Mittwoch, den 20. Januar 1909:

Der tapfere Soldat.

Operette in 3 Akten von Rudolf

Bernauer und Leopold Jacobson, mit

Benutzung von Motiven aus Bernhard

Shaws „Helden“.

Musik von Oskar Straus.

In Szene gesetzt von Direktor

H. Norbert.

Dirigent: Kapellmeister Eugen

Mautner.

Personen.

Oberst Kasimir

Popoff . . . Franz Felix.

Aurelia, seine Frau Anna Roegen.

Nadina, beider

Tochter . . . Lizzi Latour.

Mascha, eine Verwandte

im Hause Popoffs Marianne Herzka.

Major Alexius

Spirdoff . . . Alex Dittmann.

Bumerli . . . Eduard Rosen.

Hauptmann Massa-

kroff . . . Ludw. Nachbauer.

Stephan, ein Diener Max Droz.

Soldaten, Volk. — Ort der Handlung:

Bulgarien. Zeit: Mitte der achtziger

Jahre.

Schlager der Operette:

„Komm, komm, Held meiner Träume“,

Lied, gesungen von Fräulein Lizzi

Latour.

„Es war einmal ein Fräulein“, Duett,

gesungen von Fräulein Latour und

Herr Rosen.

„Drei Frauen sassan am Feuerherd“,

Terzett, gesungen von den Damen

Herzka, Latour und Roegen.

Anfang 8 Uhr.

Bildhauer-Atelier
Franz Grünthaler,

Inh. Nicolaus Grünthaler,

akad. Bildhauer.

Wiesbaden. 1302

Platterstr. 136, am neuen Friedhof.

Gegründet 1860.



Telephon 2290.

GRABDENKMALER

Portraits — Büsten — Figuren.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstrasse 29

II. Stock. 1530

Bitte genau auf Firma zu achten.

Pension M. Pustau

Nerotal 37,

— Villa Marienquelle —

in gesunder, freier, sehr ruh. Lage.

Bad. 1564

Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Mittwoch, den 20. Januar 1909:

Volkstümliche Woche vom 18.—22.

Januar.

Kleine Preise.

Sperrsatz 1 Mk. Saalplatz 50 Pfg.

Galerie 30 Pfg.

Muttersegen

oder:

„Die Perle von Savoyen“.

Schauspiel mit Gesang in 5 Akten

nach dem Französischen v. G. Lemoine.

Deutsch von W. Friedrich.

In Szene gesetzt von Arthur Schöndorff.

1. Akt: Der Auszug der Savoyarden.

2. Akt: Wiedersehen in Paris.

3. Akt: Ein misslungener Plan.

4. Akt: Vaterlied.

5. Akt: Muttersegen.

Personen.

Markise von Sivy Lina Tölde.